

5.B.6

In der Natur

Hörverstehen zum Thema Blumen trainieren – Was blüht und wächst in deutschen Gärten?

Sandra Meyer

Illustrationen: Julia Lenzmann



© RAABE 2025

Foto: © Colourbox

Hörverstehen ist eine zentrale Kompetenz im Fach Deutsch als Zweitsprache. Es bildet die Grundlage für sprachliche Interaktion und den Erwerb neuer Wörter und Satzstrukturen. Besonders für Lernende mit geringen Deutschkenntnissen ist es wichtig, Hörtexte zu verstehen, um ihren Wortschatz zu erweitern und grammatische Strukturen intuitiv aufzunehmen. Der Themenblock „Was blüht und wächst in deutschen Gärten?“ eignet sich besonders gut für den DaZ-Unterricht. Es verbindet lebensnahes Wissen mit sprachlichem Lernen und ermöglicht eine anschauliche Vermittlung neuer Begriffe. Natur und Pflanzen sind für viele Lernende greifbare Themen, unabhängig von ihrer Herkunft oder ihrem kulturellen Hintergrund.

KOMPETENZPROFIL

Niveau: A1 bis A2

Wortschatz: Frühblüher, Rosen pflanzen und pflegen

Medien: Hörübungen, Zuordnungsaufgaben, Multiple choice, Bilder, Lückentexte

Zusätzliche Materialien: Audiodateien zu den Hörübungen

Auf einen Blick

1. Hörübungen und passende Aufgaben

M 01	Krokus & Co – Die Frühblüher	W	Textgrundlage: Frühblüher, Steckbriefe	
M 02	Krokus & Co – Die Frühblüher – Hörverstehen I	W	Frühblüher	
M 03	Krokus & Co – Die Frühblüher – Hörverstehen II	W	Frühblüher	
M 04	Wie pflanze ich eine Rose? – Eine Anleitung	W	Textgrundlage: Rose pflanzen und pflegen	
M 05	Wie pflanze ich eine Rose? – Hörverstehen I	W	Rose pflanzen und pflegen	
M 06	Wie pflanze ich eine Rose? – Hörverstehen II	W	Rose pflanzen und pflegen	

2. Wortschatz

M 07	Meine Wortschatzliste – Frühblüher / Eine Rose pflanzen	W	Frühblüher, eine Rose pflanzen
------	---	---	--------------------------------

Legende

-  kennzeichnet den behandelten Wortschatz
-  kennzeichnet die Hördateien zum Download im Online-Archiv auf www.raabe.de

Hinweise und Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 14.

M 01 Krokus & Co – Die Frühblüher

Textgrundlage

Dies ist der Text zu den Hörübungen 1 und 2.

Steckbrief: Krokus

Der Krokus ist eine kleine, bunte Blume, die oft schon im Februar blüht. Seine Blüten können lila, gelb, weiß oder blau sein.



Krokusse wachsen gerne an sonnigen bis halbschattigen Orten, zum Beispiel in Gärten, Wiesen oder Parks. Sie gehören zu den ersten Blumen, die im Frühling blühen, und sind eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen.

Steckbrief: Tulpe

Die Tulpe ist eine beliebte Frühlingsblume, die in vielen verschiedenen Farben blüht, zum Beispiel rot, gelb, rosa



oder weiß. Ihre Blütezeit ist von März bis Mai. Tulpen wachsen am besten an sonnigen Standorten mit gutem Boden. Sie stammen ursprünglich aus der Türkei und wurden später in den Niederlanden sehr bekannt. Es gibt viele verschiedene Sorten mit unterschiedlichen Blütenformen.

Steckbrief: Lenzrose

Die Lenzrose, auch Christrose oder Helleborus genannt, blüht bereits im Winter oder zeitig im Frühling, meist von Februar bis April. Ihre Blüten sind oft weiß, rosa, rot, violett oder grün. Lenzrosen bevorzugen halbschattige bis schattige Standorte und wachsen gerne unter Bäumen oder Sträuchern. Sie sind giftig, aber sehr beliebt in Gärten, weil sie früh blühen und lange halten.



Steckbrief: Leberblümchen

Das Leberblümchen ist eine kleine, zarte Pflanze, die im März und April blüht. Seine Blüten sind meist blau, können aber auch rosa oder weiß sein. Es wächst vor allem in Wäldern an halbschattigen bis schattigen Standorten. Die Pflanze verdankt ihren Namen den leberförmigen Blättern. Früher wurde das Leberblümchen als Heilpflanze genutzt, doch heute steht es in vielen Regionen unter Naturschutz.



Krokus & Co – Die Frühblüher – Hörverstehen I

M 02



Aufgabe 1:

Hört euch den Text einmal komplett an. Hört euch in einem zweiten Durchgang nur die jeweiligen Abschnitte an. Kreuzt währenddessen zu jeder Blume das Richtige an.

Tipp: Manchmal kann man nichts ankreuzen.

Der Krokus

Farben	<input type="checkbox"/> weiß <input type="checkbox"/> gelb <input type="checkbox"/> rosa <input type="checkbox"/> rot <input type="checkbox"/> lila <input type="checkbox"/> violett <input type="checkbox"/> grün <input type="checkbox"/> blau
Standort	<input type="checkbox"/> Gärten <input type="checkbox"/> Wiesen <input type="checkbox"/> Parks <input type="checkbox"/> Bäume <input type="checkbox"/> Sträucher <input type="checkbox"/> Wälder
Sonnenstand	<input type="checkbox"/> sonnig <input type="checkbox"/> halbschattig <input type="checkbox"/> schattig
Blüht wann?	<input type="checkbox"/> Januar <input type="checkbox"/> Februar <input type="checkbox"/> März <input type="checkbox"/> April <input type="checkbox"/> Mai
Herkunft	<input type="checkbox"/> Deutschland <input type="checkbox"/> Niederlande <input type="checkbox"/> Frankreich <input type="checkbox"/> Türkei

Die Tulpe

Farben	<input type="checkbox"/> weiß <input type="checkbox"/> gelb <input type="checkbox"/> rosa <input type="checkbox"/> rot <input type="checkbox"/> lila <input type="checkbox"/> violett <input type="checkbox"/> grün <input type="checkbox"/> blau
Standort	<input type="checkbox"/> Gärten <input type="checkbox"/> Wiesen <input type="checkbox"/> Parks <input type="checkbox"/> Bäume <input type="checkbox"/> Sträucher <input type="checkbox"/> Wälder
Sonnenstand	<input type="checkbox"/> Sonne <input type="checkbox"/> Halbschatten <input type="checkbox"/> Schatten
Blüht wann?	<input type="checkbox"/> Januar <input type="checkbox"/> Februar <input type="checkbox"/> März <input type="checkbox"/> April <input type="checkbox"/> Mai
Herkunft	<input type="checkbox"/> Deutschland <input type="checkbox"/> Niederlande <input type="checkbox"/> Frankreich <input type="checkbox"/> Türkei

Die Lenzrose

Farben	<input type="checkbox"/> weiß <input type="checkbox"/> gelb <input type="checkbox"/> rosa <input type="checkbox"/> rot <input type="checkbox"/> lila <input type="checkbox"/> violett <input type="checkbox"/> grün <input type="checkbox"/> blau
Standort	<input type="checkbox"/> Gärten <input type="checkbox"/> Wiesen <input type="checkbox"/> Parks <input type="checkbox"/> Bäume <input type="checkbox"/> Sträucher <input type="checkbox"/> Wälder
Sonnenstand	<input type="checkbox"/> Sonne <input type="checkbox"/> Halbschatten <input type="checkbox"/> Schatten
Blüht wann?	<input type="checkbox"/> Januar <input type="checkbox"/> Februar <input type="checkbox"/> März <input type="checkbox"/> April <input type="checkbox"/> Mai
Herkunft	<input type="checkbox"/> Deutschland <input type="checkbox"/> Niederlande <input type="checkbox"/> Frankreich <input type="checkbox"/> Türkei

Krokus & Co – Die Frühblüher – Hörverstehen II

M 03

**Aufgabe 1:**

Hört euch nun den kompletten Text ein letztes Mal an. Was stimmt, was nicht? Kreuzt wieder das Zutreffende an.

	richtig	falsch
Krokusse		
1. Krokusse blühen auch im Sommer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Krokusse werden sehr gerne von Vögeln gefressen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tulpen		
3. Tulpen blühen im März, April und im Mai.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Tulpen wachsen nur in der Türkei.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lenzrosen		
5. Die Lenzrose hat verschiedene Namen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Lenzrosen darf man nicht essen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leberblümchen		
7. Die Blätter des Leberblümchens sehen aus wie ... z.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Das Leberblümchen kann bei Krankheiten helfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Aufgabe 2:**

Höre den Text nicht noch einmal. Beantworte die folgenden Fragen. Verwende die Wörter aus dem Kasten. Formuliere Sätze, die entweder mit „Ja“ oder mit „Nein“ beginnen.

Frühling –
halbschattig und schattig –
Heilpflanze

1) Blühen Krokusse und Tulpen im Herbst?

_____.

2) Bevorzugen Lenzrosen sonnige Standorte?

_____.

3) Sind Leberblümchen gut für die Gesundheit?

_____.

M 04 Wie pflanze ich eine Rose? – Eine Anleitung



Textgrundlage

Dies ist der Text zu den Hörübungen 3 und 4.

Bevor du eine Rose pflanzt, wähle eine robuste Sorte, die zu deinem Klima passt. Achte darauf, dass die Pflanze gesunde Blätter und kräftige Wurzeln hat.

Rosen brauchen einen sonnigen Platz mit mindestens fünf bis sechs Stunden Licht pro Tag. Der Boden sollte durchlässig sein, damit keine Staunässe entsteht. Zu viel Feuchtigkeit kann die Wurzeln faulen lassen.

Vor dem Pflanzen lockere die Erde und mische Kompost unter. Falls der Boden zu schwer ist, hilft Sand oder Kies, um die Drainage zu verbessern.

Die beste Pflanzzeit ist im Frühjahr (März bis Mai) oder Herbst (September bis Oktober). Wurzelackte Rosen sollten im Frühjahr vor dem Austrieb gesetzt werden.

Grabe ein Pflanzloch, das doppelt so groß ist wie der Wurzelballen. Setze die Rose so ein, dass die Veredelungsstelle etwa fünf Zentimeter unter der Erde liegt. Drücke die Erde gut an und gieße kräftig.

Rosen brauchen regelmäßig Wasser, besonders im Sommer. Zwei- bis dreimal pro Woche reicht aus. Gieße morgens oder abends, um Verdunstung zu vermeiden. Halte die Blätter trocken, um Pilzkrankheiten vorzubeugen.

Ein regelmäßiger Rückschnitt hält die Rose gesund. Im Frühjahr werden alte und kranke Triebe entfernt. Strauchrosen schneidet man auf drei bis fünf Knospen zurück. Im Sommer werden verwelkte Blüten abgeschnitten. Im Herbst kürzt man lange Triebe, um Schneebruch zu verhindern.

Dünge die Rose im Frühjahr mit speziellem Rosendünger. Schütze sie im Winter mit Reisig oder Laub. Kontrolliere regelmäßig auf Schädlinge und Krankheiten.

Mit guter Pflege wächst dein Rosenstrauch kräftig und blüht jedes Jahr aufs Neue.



Fotos: © Colourbox

Wie pflanze ich eine Rose? – Hörverstehen I

M 05



Aufgabe 1:

Hört Euch den Text einmal komplett an. Hört euch den Text ein weiteres Mal Abschnitt für Abschnitt an. Nummeriert dann die Bilder in der richtigen Reihenfolge.

<p>○</p>	<p>○</p>

**Aufgabe 2:**

Hört den Text ein weiteres Mal wieder Abschnitt für Abschnitt. Ordnet nun die Überschriften den einzelnen Abschnitten zu. Nummeriert sie richtig.

<input type="radio"/>	die Erde vorbereiten	<input type="radio"/>	die Rose richtig pflanzen
<input type="radio"/>	die beste Pflanzzeit wählen	<input type="radio"/>	die Rose düngen und vor Frost schützen
<input type="radio"/>	die Rose richtig gießen	<input type="radio"/>	den passenden Standort finden
<input type="radio"/>	die richtige Rose auswählen	<input type="radio"/>	die Rose richtig schneiden

**Aufgabe 3:**

Hört den Text ein weiteres Mal. Schreibt die richtigen Wörter in die Lücken.

- 1) ... Achte darauf, dass die Pflanze _____ Blätter und kräftige Wurzeln hat. ...
- 2) ... Der Boden sollte _____ sein, damit keine Staunässe entsteht. ...
- 3) ... Wurzelnackte Rosen sollten im _____ vor dem Austrieb gesetzt werden. ...
- 4) ... Drücke die _____ gut an und gieße kräftig ...
- 5) ... Halte die Blätter _____ um Krankheiten vorzubeugen ...
- 6) ... Im Herbst kürzt man _____ Triebe, um Schneebruch zu verhindern ...
- 7) ... Schütze sie im _____ mit Reisig oder Laub ...

**Aufgabe 4:**

Welche Wörter sind es? Bringt die Silben in die richtige Reihenfolge. Besprecht die Wörter danach in der Klasse.

- 1) TIG---FEI---CH---FEIT → _____
- 2) POST---KOM → _____
- 3) BAL---ZIL---LEN → _____
- 4) LINGE---SCHAD → _____

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

